

29. Internationales Filmfest Oldenburg
14. bis 18. September 2022



Einladung zur Podiumsdiskussion zum Zustand der deutschen Filmkritik

»Wozu Filmkritik? Wer braucht Filmkritik? Gibt es überhaupt noch Filmkritik?«

Die Filmkritik, wie man sie seit jeher kennt, hat sich heute zum Dienstleister entwickelt, der dem Publikum ein gutes Gefühl, den Kinos ein paar Zuschauer und allen gemeinsam »werbend wertende« Inhalte und Einnahmen bringen soll. Dem Publikum hingegen ist die Filmkritik von großem Nutzen - mindestens als unabhängigen Ratgeber und Freizeitkurator.

Unsere These: Wenn die Filmkritik verschwindet, dann verschwindet auch das Kino und bald auch unabhängige Festivals in der Verwechselbarkeit.

Rüdiger Suchsland, meinungsfreudiger Filmkritiker für Print, Radio, Online, zugleich Filmregisseur, Autor und Festivalmacher wird das Gespräch mit Publikum und Gästen führen.

Weitere Teilnehmer sind unter anderem **Prof. Dr. Marcus Stiglegger** (Filmhistoriker & Publizist) und **Hanns-Georg Rodek** (Die Welt).

Das 29. Internationale Filmfest Oldenburg lädt Sie herzlich ein zur

**Podiumsdiskussion zum Zustand der deutschen Filmkritik
im Horst-Janssen-Museum (Am Stadtmuseum 4-8, 26121 Oldenburg)
am Freitag, 16. September um 12:30 Uhr
Eintritt frei**

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Diskussion begrüßen zu dürfen.

Ihr Internationales Filmfest Oldenburg

Pressebüro Filmfest Oldenburg

Jule Schlüter / Luise Peters

presse@filmfest-oldenburg.de // +49 (0) 441 / 21706549

OLB-Stiftung



EWE



STADT OLDENBURG

nordmedia